

Frankreich – Deutschland

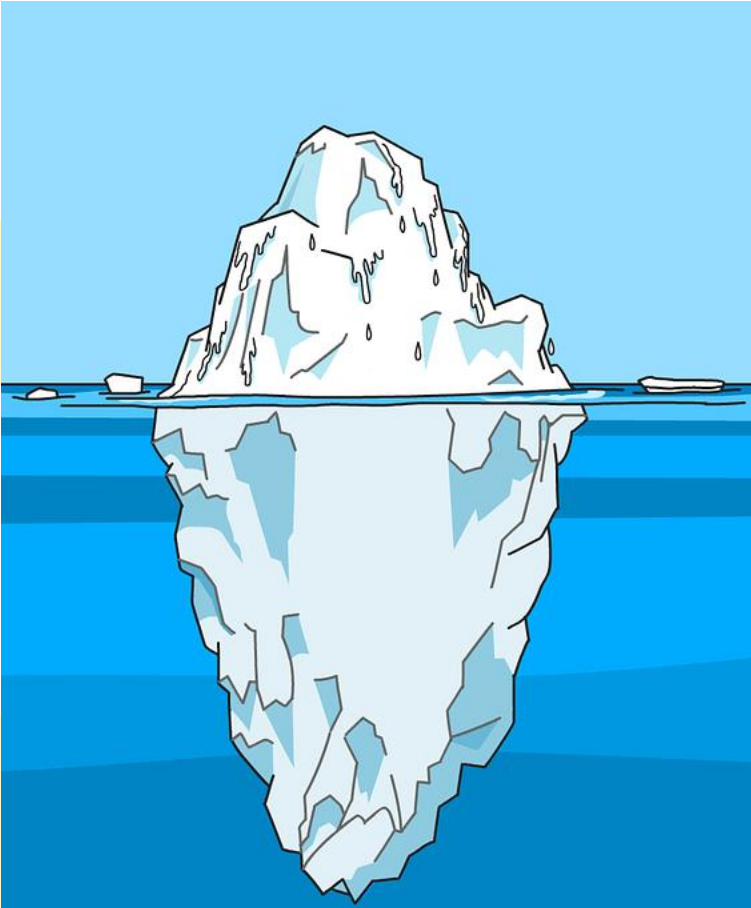
Kulturelles Verstehen

SEMINAR GO WEST: FRANKREICH

Sterr-Kölln & Partner

31.05.2022

Eisbergmodell – Modèle de l'iceberg



Das Sichtbare der Kultur :

Folklore, Essen, Kleidung, etc.

Teilweise sichtbar u. bewusst :

Kommunikationsstile, soziale Rollen u. Funktionen , Hierarchie u. Struktur, Entscheidungsprozesse, Verhältnis zur Zeit, Strategien der Konfliktlösung, kooperative Arbeitshaltung, etc.

Verborgenes:

Werte, Beurteilung von gut und böse, Gerechtigkeitsgefühl, etc.

La partie émergée : folklore, habitudes alimentaires, vestimentaires, etc

En partie visible, en partie conscient : styles de communication, les rôles sociaux et les fonctions, la hiérarchie et les structures, les processus décisionnels, le rapport au temps, les stratégies de résolution de conflit, la notion de coopération, etc.

Partie cachée :

Valeurs, notion de bien / mal, jugements, sentiment de justice, etc.

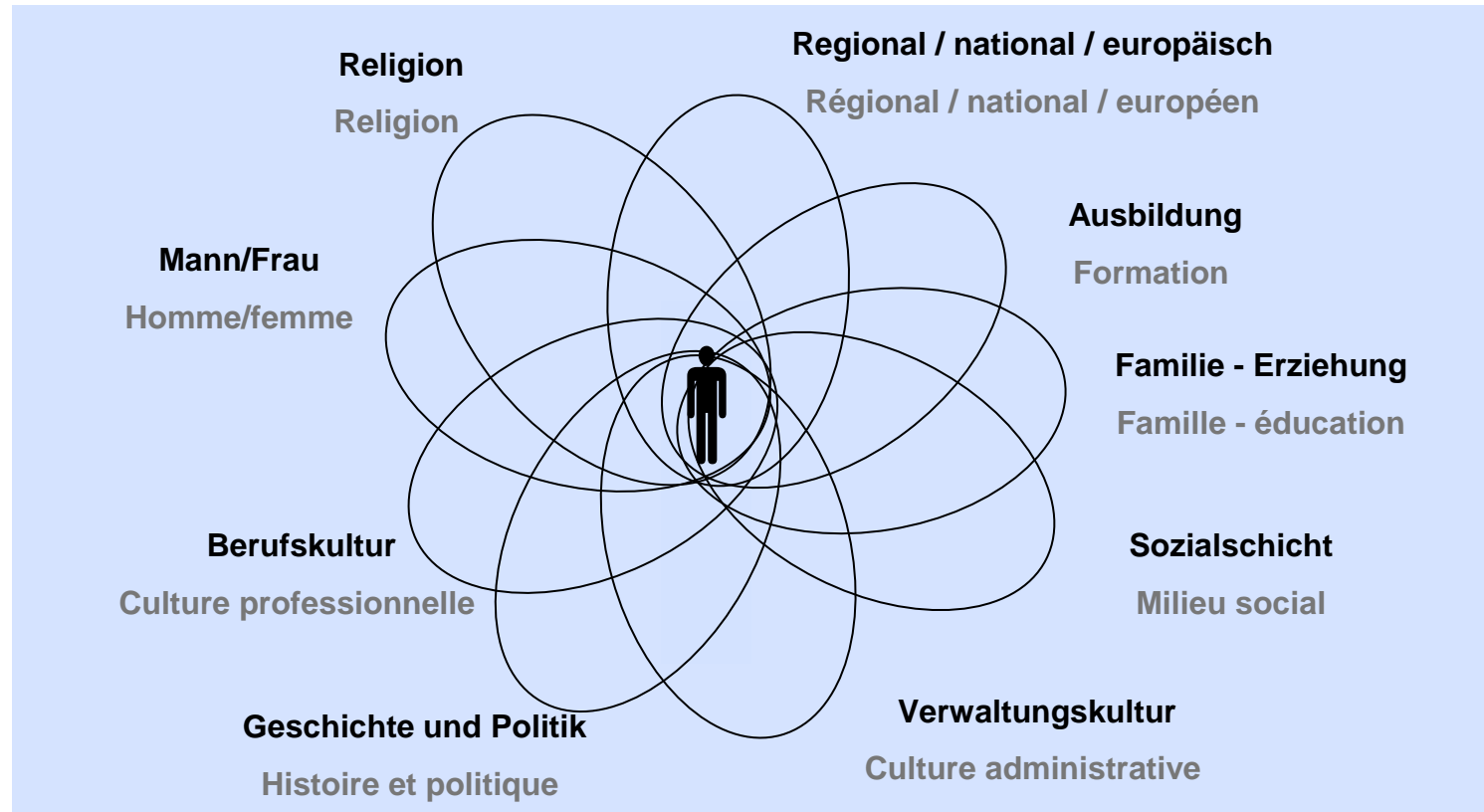
© Pixabay

Nach Edgar Schein

D'après Edgar Schein



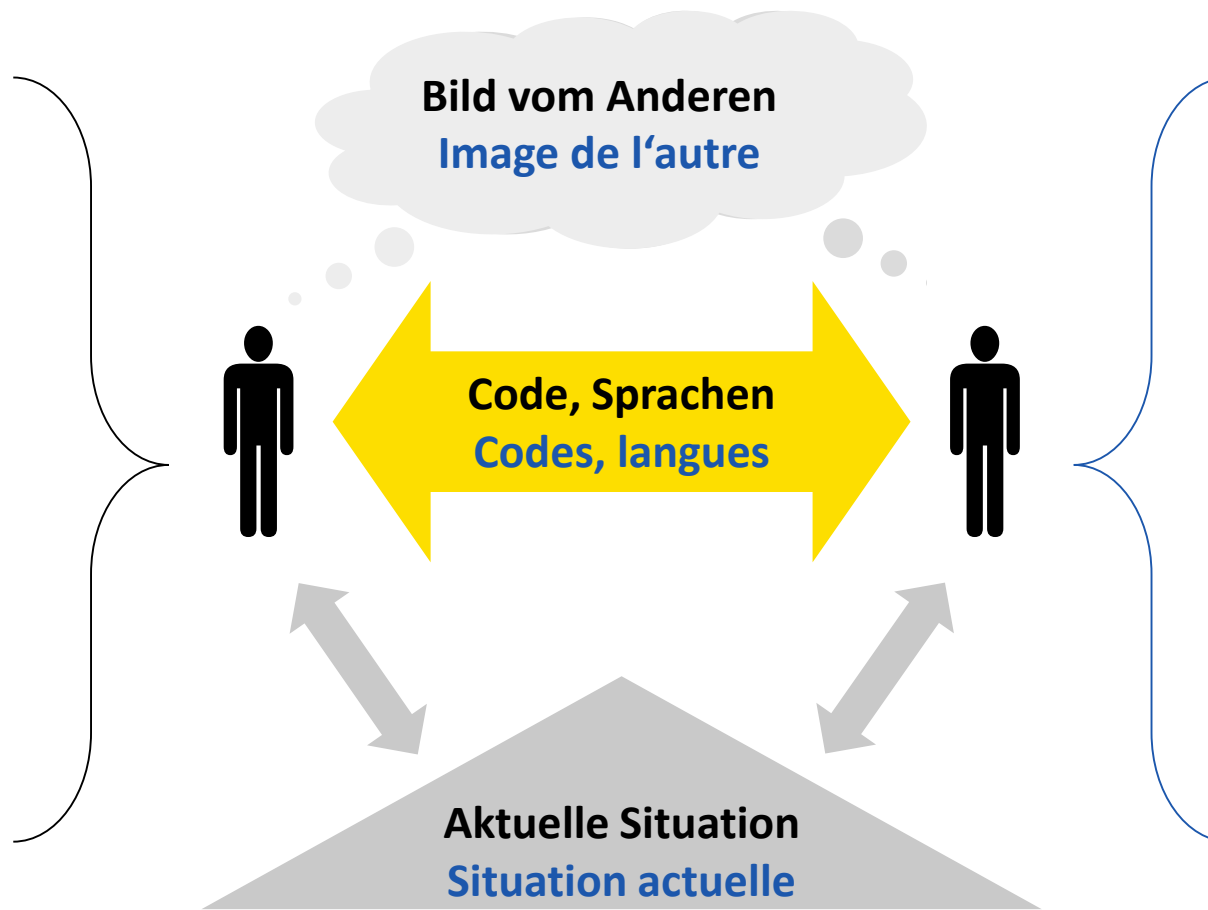
Kultur und Identität – Culture et identité



Kommunikation - Schlüsselement der Zusammenarbeit

Communication – élément clé de la coopération

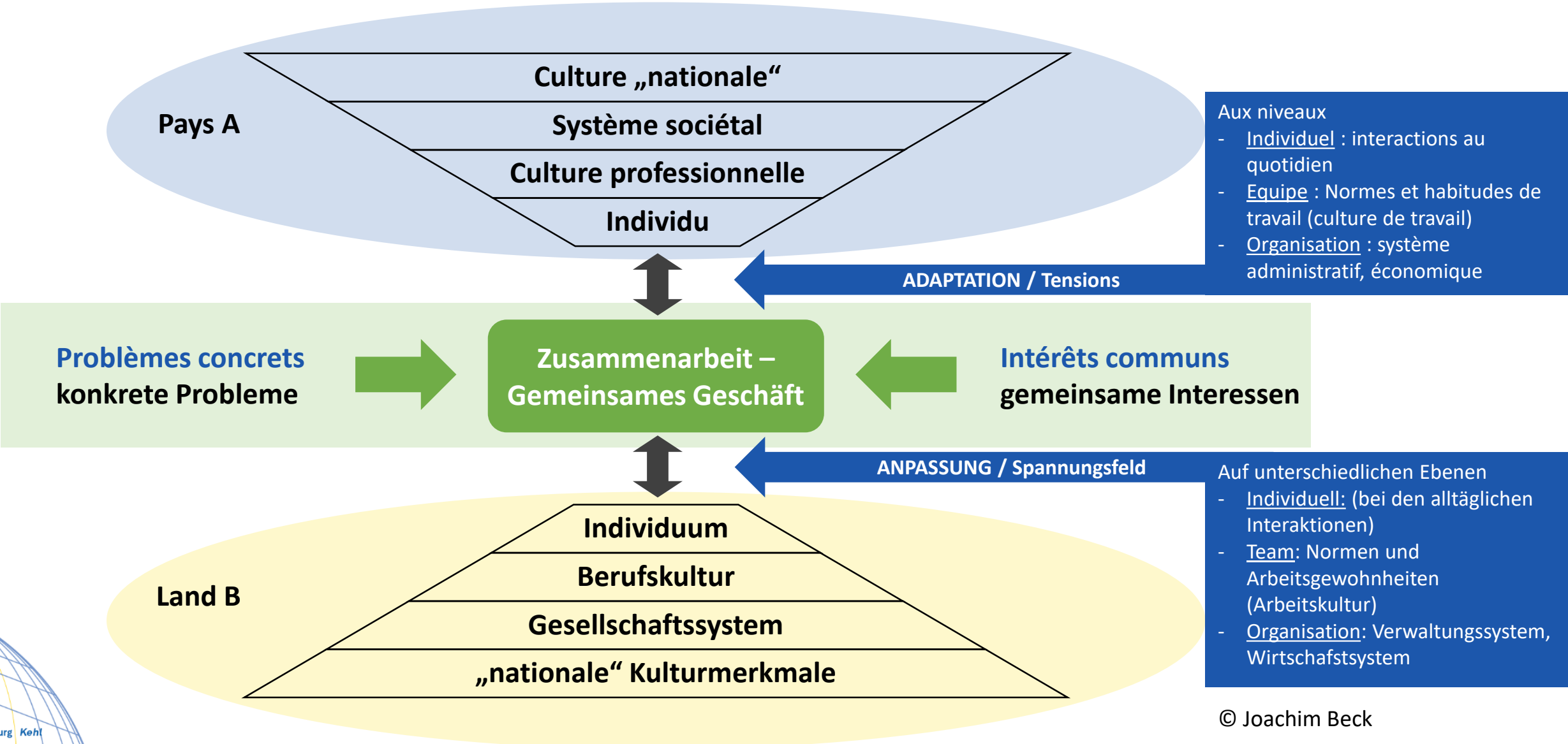
Bezugssystem
Weltanschauung
Lebensgeschichte
Selbstbild und
Wahrnehmung
der eigenen Rolle
Gruppenzugehörig
keit
Bedürfnisse
Soziokulturelles
System



Système de
référence
Conception du
monde
Histoire de vie
Représentation de
soi, représentation
de son rôle
Groupes
d'appartenance
Besoins
Système
socioculturel



Interkulturelle Dynamiken Dynamiques interculturelles



Aux niveaux

- Individuel : interactions au quotidien
- Equipe : Normes et habitudes de travail (culture de travail)
- Organisation : système administratif, économique

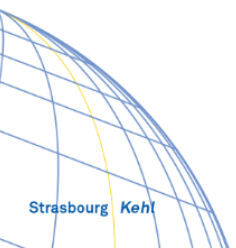
Auf unterschiedlichen Ebenen

- Individuell: (bei den alltäglichen Interaktionen)
- Team: Normen und Arbeitsgewohnheiten (Arbeitskultur)
- Organisation: Verwaltungssystem, Wirtschaftssystem



Kulturelle Unterschiede

- Zeigen sich in Irritationen, sogenannten „kulturellen Bruchstellen“
- Wenn die üblichen Muster von Wahrnehmung, Denken, Fühlen, Handeln usw. an die Grenzen ihrer Relevanz stoßen
- Unbehagen, das als Hinweis für einen Bruch/ Unterschied zwischen Kulturen betrachtet werden kann



Kommunikationsstile

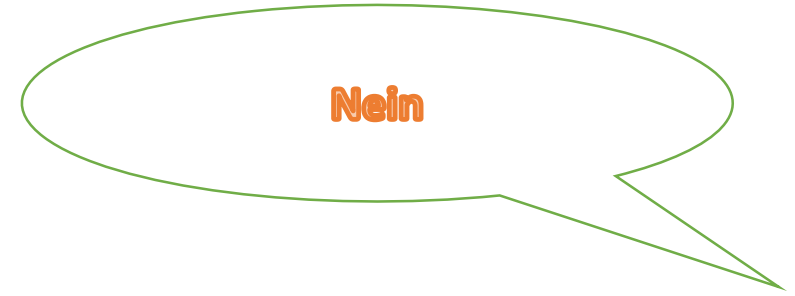
Implizit

Explizit



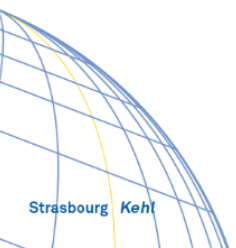
Kontextgebundene Kommunikation, viele Anspielungen, implizite Botschaften
High-context Kommunikation

Präzision, Details, klarer und ausführlicher Kommunikationsstil
Low-context Kommunikation



- Zwischen dem, was ich sage
- Was ich sagen will,
- Was ich glaube zu sagen,
- Was sie hören,
- Was sie hören wollen,
- Was sie glauben zu verstehen,
- Was sie verstehen wollen
- Und was sie verstehen,

➡ gibt es sehr vielen Möglichkeiten sich misszuverstehen!



Einstellung zur Zeit

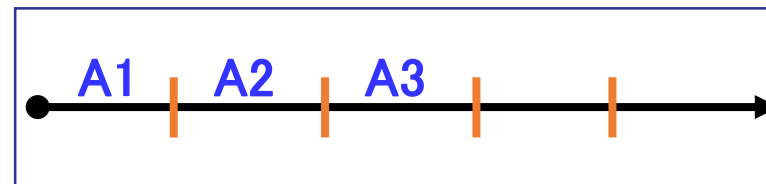
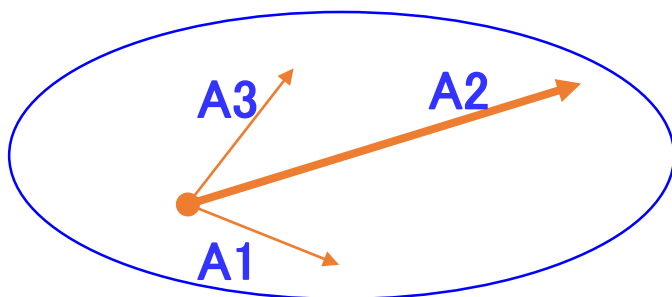
Polychron

Monochron



Die Zeit ist eine Ressource
– mehrere Handlungen gleichzeitig
– Flexible Zeitplanung

Zeit als lineare Größe
– eine Handlung nach der anderen
– geringe Toleranz gegenüber zeitlichen Störungen



Teamarbeit - Machtdistanz

Hohes Machtgefälle

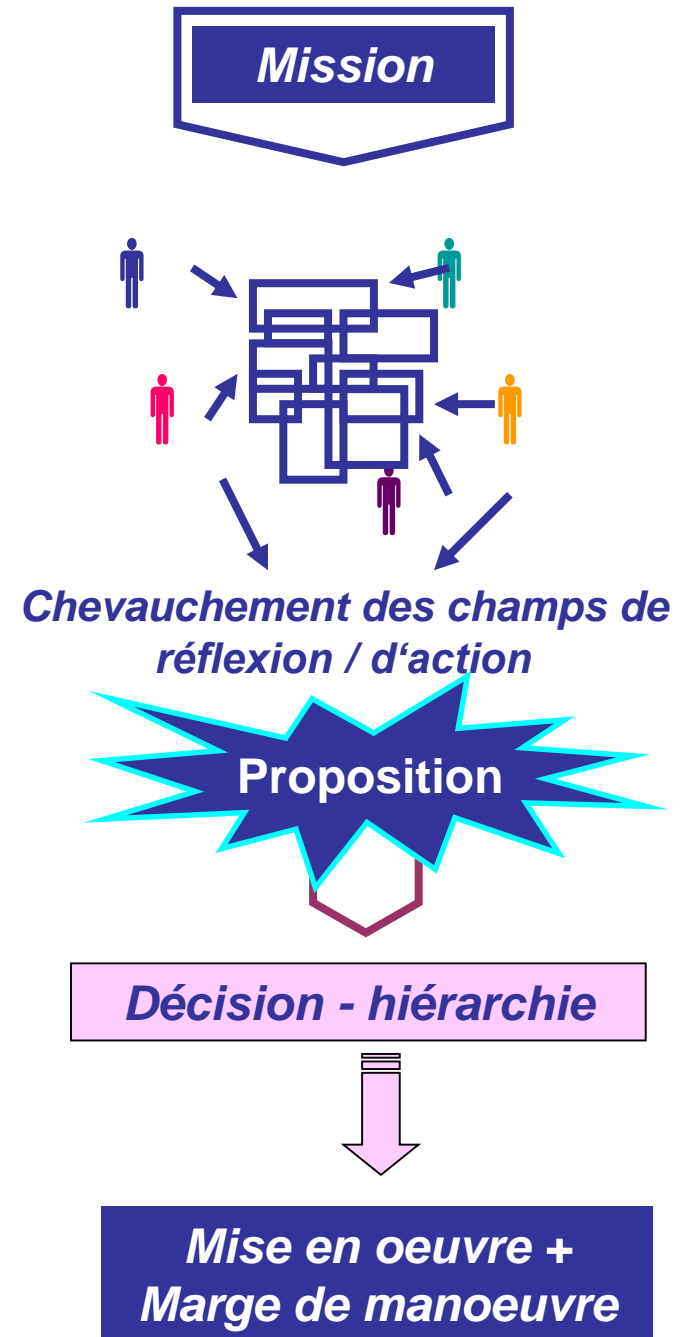
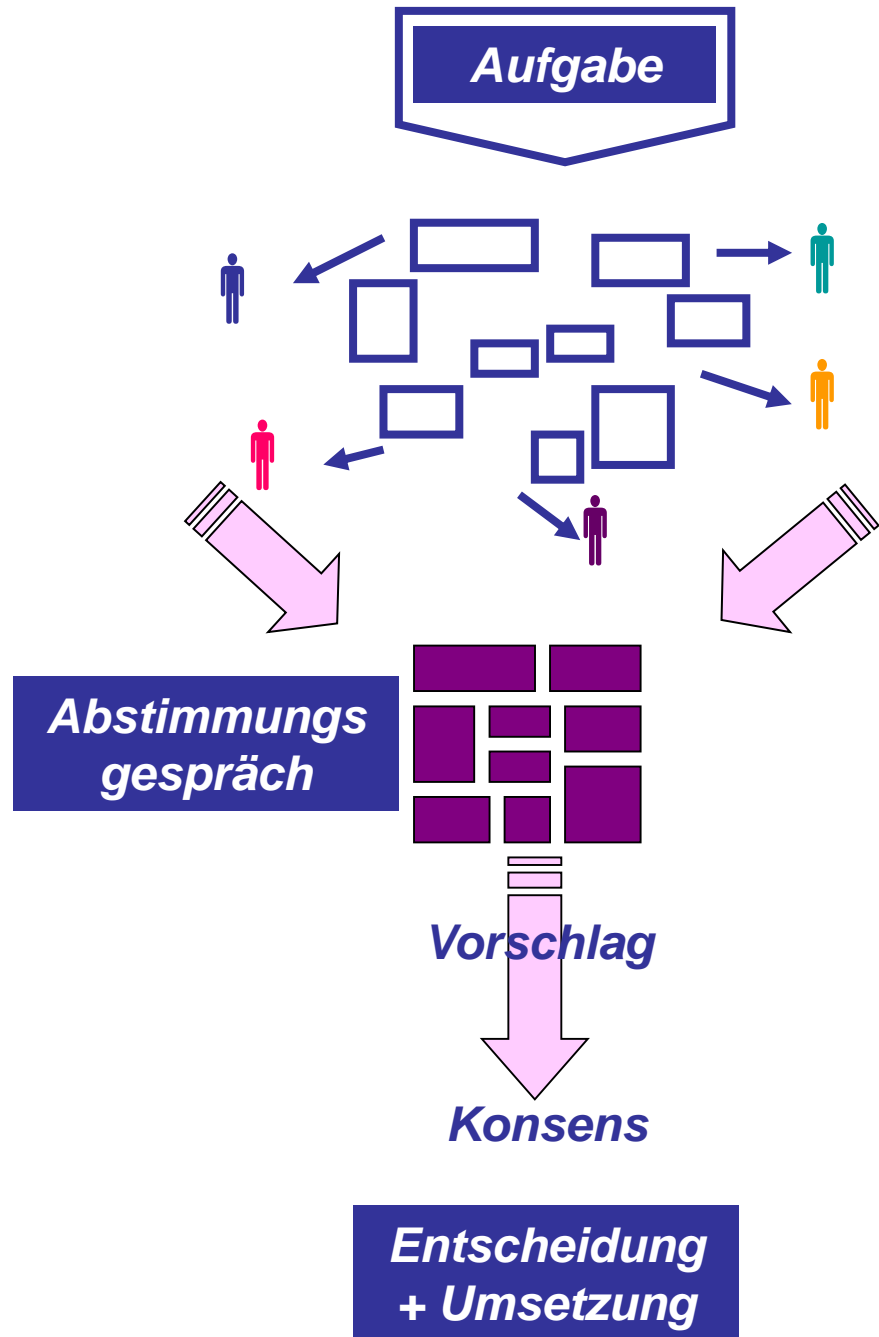
*Niedriges
Machtgefälle*



Ausgeprägte vertikale Hierarchie
Zentralisierte Macht
eher autoritärer Führungsstil

Ausgeprägte horizontale Hierarchie
Eher auf Delegation beruhender
Führungsstil





Sitzungen in Frankreich und in Deutschland

- Durée: 3h (max.) ^{avec une pause de 30'}
- Lieu de réunion:
 - Salle fonctionnelle (équipements adaptés au type de réunion)
- Ce que j'amène à la réunion?
 - Mes attentes face à la thématique
 - Mon expérience ^{bagage de connaissances}
 - Mon implication, une écoute active
- Pause: l'existence de pause en général pour le mb leu institutionnel ^{ou} à des personnes et ce mb leu associatif: il peut y avoir une pause de 10' à 15' pour 2h de réunion
- Avec quoi je repars de la réunion
 - avec du travail, des éclairages, des informations, mes notes
- Clôture: ^{expéditive} tout ^{pro/office} de ^{l'animateur} de pend du contexte de l'animateur

Sitzungsdauer

- abh. von Anfahrtsweg der Teilnehmer
- abh. von Kontext & Ziel
- Zeitrahmen & TO sind relevant!
 - ↳ Pausen - Wichtig! Zeitfenster

Sitzungsort

- Arbeitsumgebung + technische Ausstattung
- Atmosphäre + Raumgestaltung
 - ↳ Sitzordnung
 - ↳ Namensschilder

Was bringe ich mit?

- Arbeitsunterlagen (TO, Zielvorgaben)
- Strategie + Argumente

Was nehme ich mit?

- Ergebnisse + Arbeitsaufträge
- Protokolle

Sitzungsende - Zuständigkeiten

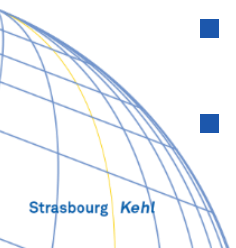
- Terminvereinbarung + Dank
- Ort + TO für nä. Treffen PRO/OFFICE

Schlußfolgerung

- Strukturen und Verhaltensweisen des Anderen kennenlernen, darauf eingehen und von ihm lernen
- Unterschiede erkennen, System des Partners entschlüsseln und darüber reflektieren
- Ursprung und Logik des eigenen Systems kennen lernen, sich von scheinbaren Gewissheiten lösen

Es gibt keine...

- Leichten Patentrezepte
- Typischen Situationen
- Menschen, die automatisch immer wieder die Stereotypen ihrer Kultur reproduzieren



Fragen?

Vielen herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Anne Thevenet

Directrice adjointe

thevenet@euroinstitut.org

Tel.: +49 7851 7407 28



© Anne Thevenet

